

Inhalts-Verzeichnis

Das Werden der christlichen Humanitas	Seite
Was ist der Mensch? — Humanismus und Christentum — Christen vor Christus — Humanismus und Leben — Humanismus und Gegenwart — Humanismus als Lebensform — Die Stunde des Humanismus	7
Humanismus und Humanität	
Verwandte Begriffe — Der Mensch als Maß — Das unverlierbare Erbe — Grenzen einer Begriffsbestimmung — Lebendiger Humanismus — Bildung und Tradition — Klassik und Romantik — Neuer Humanismus	20
Die Entwicklung der Humanitas in der griechisch-römischen Antike	
Sokrates und Platon	
Platons Paideia — Tugend und Eros — Kalokagathia — Das Ideal des Weisen — Aristoteles und die Mitte	39
Stoa und Cicero	
Der Sieg des Griechentums — Der römische Beitrag — Griechische Vermittler — Die Synthese Ciceros — Römische humanitas	52
Horaz und Vergil	
Aurea mediocritas — Vergils Schicksalsworte — Verfall in der Kaiserzeit	60
Vorbilder	
Das Problem der Form — Kräfte und Grenzen des Vorbildes	64
Über das Klassische (ein Exkurs)	
Goldene Mitte — Objektsbezogenheit — Der Wille zum Gesetz, zu Maß und Harmonie — Klassik und Klassizismus	69
Größe und Grenzen der Antike	
Tragik des Griechentums — Osten und Westen — Das Problem des Bösen	81
	511

Christentum und Antike

Das Menschenbild der Bibel — Das Ende der griechischen Religiosität — Das Neue des Christentums — Der Gottmensch — Der vollkommene Mensch —

Begegnung im Osten

Justin der Märtyrer — Clemens von Alexandrien — Origenes — Die Kappadokier 98

Die Begegnung im Westen

Tertullian — Laktanz — Hieronymus 106

Väter des Abendlandes

112

Augustinus

Augustinus und Cicero — Die Bekehrung — Konflikte 112

Augustinus als Bildner des Abendlandes

Zeitgeschichte — Augustins Romgedanke — Civitas Dei — Bildungsproblem — Fortleben 117

Rhetorische Bildung

Fari posse — Quintilian — Werte der Rhetorik — Rhetorik und Christentum 125

Boethius

Der Übersetzer — Der „erste Scholastiker“ — Der Trost der Philosophie 130

Cassiodor und das Mönchtum

Rom und die Goten — Mönchtum und Studium — Vivarium 134

Benediktinische Humanitas

Gesetz der Form — Ora et labora — Zielstruktur — Das römische Ideal — Pax 136

Gregor der Große

Simplismus? — Vita contemplativa — Regula pastoralis — servus servorum Dei — Das Gebot der Stunde 144

Isidor von Sevilla

Mittler zwischen Zeiten und Nationen — Rangordnung der Werte 150

Romidee und Abendland

Roma christiana — Sidonius Apollinaris — Scotti und Angelsachsen — Caesarius von Arles 152

Der Humanismus im Mittelalter	Seite	156
Karolingische Renaissance		
Mittelalterliche Bildung — Columban — Karl der Große — Alkuin — Scotus — Rhabanus Maurus — Gerbert von Aurillac		156
Lebendiges Latein		
Kirchenlatein — Christliche Dichtung — Ambrosius von Mailand — Hilarius — Prudentinus . . .		167
Christlicher Antihumanismus		
Asketische Reformrichtung — Primat der Theologie — Mönchtum		176
Die humanistische Idee in der Frühscholastik		
Scholastische Naturbegriffe — Wissenschaftslehre — Aristotelismus		180
Peter Abaelard		
Das wahre Bild Abaelards — Glaube und Wissen — Sic et non		188
Thomas von Aquin		
Der „Expositor“ — Die Leidenschaft zum Original — Philosophische Grundlegung — Das humanistische Menschenbild der Hochscholastik		194
Stufen des Menschenbildes		
Das Waltharilied — Parcival — Das Bild der Frau		201
Dante		
Vergil und Dante — Die Stimme Roms — „Spiel vor Gott“ — Stufen der Läuterung — Vergine Madre		218
Gelebter Humanismus		
Freundschaft und Liebe — Die Kinder — Natur und Landschaft		229
Renaissance — Humanismus		
Wandel des Menschenbildes — Wiedergeburt der Antike — Deutungsversuche		235
Das Göttliche und das Menschliche		
Die neue Anthropologie — Wendung nach außen — Florenz		241
Petrarca und die ersten Humanisten		
Auf dem Mont Ventoux — Religion und Leben — Verschiebung der Werte — Petrarca und Augustinus — Frühhumanismus		247
33 Sellmair, Humanitas		513

	Seite
Cola di Rienzo	
Politische Renaissance — Livius — Der freie Staat	259
Die Platonische Akademie in Florenz	
Dante als Mittelpunkt — Das Konzil von 1439 — Die Griechen in Florenz — Marsilio Ficino — Pico della Mirandola	261
Machiavelli	
Die geistige Weltmacht — Politik und Moral — Hu- manismus und heidnische Frivolität	270
Das Bild des Menschen in der Kunst der Renaissance	
Die ideale Schönheit — Schöpferische Freiheit — Der Mensch als Mittelpunkt	275
Deutscher Humanismus	
Der selbständige Ansatzpunkt — Die Bedeutung Italiens — Der Primat des Ethischen	277
Der Ackermann aus Böhmen	
Der Mensch und der Tod — Was ist der Mensch?	284
Nicolaus Cusanus	
Coincidentia oppositorum — Christozentrik — Dia- lektik und Mystik	285
Geert Groote und der deutsche Schulhumanismus	
Die Brüder vom gemeinsamen Leben. — Ethik der Klassiker — Moralpädagogische Ziele — Große Schüler	287
Humanitas und Humilitas	
Thomas von Kempis — Der Weg nach innen	295
Erasmus von Rotterdam	
Das Unrecht der Kritiker — Der Grobianreger — Die Idee der Humanität — Das Christentum des Eras- mus — Erasmus und Luther	300
Thomas Morus	
Morus und Erasmus — Utopia — „Das neue Ler- nen“ — Der Märtyrer	310
Luthers Antihumanismus	
Diastase statt Synthese — Bruch zwischen Antike und Christentum — De servo arbitrio — Zwingli — Melanchthon	316
Humanismus der Gegenreformation	
Das Konzil von Trient — Gegen Naturalismus und Pessimismus — Klerikerbildung	320

	Seite
Pädagogik der Jesuiten	
Exercitia — Willenserziehung — Studienplan — Schuldrama	322
Speculum humanitatis	
„Lob der Torheit“ — Das Narrenschiff — „Hierony- mus im Gehäuse“ — Philipp Neri — il Cortegiano — honnête homme	327
Spanischer Humanismus	
Der Boden — Kardinal Ximenes — National-christ- licher Humanismus	335
Vives	
Vives und Erasmus — Reformeifer — Affektenlehre — Pädagogik	338
Don Quixote	
Cervantes der ritterliche Mensch — Der Held in der Narrenkappe — Heiterkeit und Melancholie . . .	343
Baltasar Gracian	
Sehnsucht nach Ruhm — Heroe — Das Hand- orakel — el criticon — Ironie und Klugheit . . .	346
Shakespeare	
How beauous mankind is — Der Abgrund des Menschen — Hamlet	355
Französischer Humanismus	
Französisches Formgefühl — Antike und nationale Selbstbesinnung	361
Montaigne	
Die Essays — Praktischer Humanismus — Liebes- erklärung an das Leben	362
Die Moralisten	
La Rochefoucauld — Vauvenargues — La Bruyère	365
Antike und Modern	
Biologischer geistiger Wechsel — Charles Perrault — La Fontaine — Boileau — Fénelon	366
Geistlicher Humanismus und Jansenismus	
Kardinal Bérulle — Das Oratorium — Der Opti- mismus der Gegenreformation — Der Jansenis- mus als Reaktion — Inkonsequenz der Jansenisten — Die Pädagogik von Port-Royal	369

Pascal	Seite
Freundschaft mit Port-Royal — Seine „weltliche Bibel“ — Die Majestät Gottes — Das Gesetz der Spannung — Die raisons du coeur	372
Franz von Sales	
Das menschliche Herz als Ausgangspunkt — Verwandlung durch Liebe — Theotime — Der französische Geist	377
Fénelon	
„Schön wie ein Engel“ — faites-vous aimer — Die Mädchenerziehung — Die Abenteuer Telemachs — Die Aufgaben der Akademie — „Begeistert wie ein Dichter“	380
Formen des Übergangs	387
Balde und Grimmelshausen	
Latein als wahrende Form — Formung der Volkssprache — Grimmelshausen — Simplicius und Parcival — Jakob Balde — Deutsches Latein	387
Comenius	
Sehnsucht nach Frieden — Einheit und Universalismus	390
Gottfried W. Leibniz	
Philosoph des Humanismus — homo vere universalis — Ökonomisches und universales Denken — Naturrecht und Menschenrecht — Theodizee als humanistisches Anliegen — Optimismus des Glaubens	391
Der Neuhumanismus	
Winckelmann und der Klassizismus	
Das neue Verhältnis zur Antike — Idealisierung — Antike Kunst als klassisches Vorbild — „Edle Einfalt und stille Größe“ — Der neue Klassizismus — Ästhetischer Humanismus	397
Herder und Humboldt	
Humanität als Religionsersatz — Humanität und Bildung — Bildung des Menschen zum Menschen — ethische Humanität — Ihre Grenzen — Herder als Erzieher — Humboldt und der Neuhumanismus — Neue Orientierung — Hellas, nicht Rom	399
Humanität als Bildungsreligion	
Humanisiertes Christentum — Zwiespalt — Ästhetische Bildung — Idealisiertes Griechenbild	406

	Seite
Goethe	
Die neue Stufe des Menschenbildes — Schöpferische Synthese — Das Edelwerden des Menschen — Ideal und Leben — Erfüllung von Mittelalter und Renaissance — Weltfrömmigkeit und Christentum — Harmonie und Vollendung — Hermann und Dorothea	409
Hölderlin	
Hölderlins Griechentum — Griechentum und Christentum als Neuheitserlebnis — Christus und die Götter Griechenlands — Mythos und Wirklichkeit	416
Das Neunzehnte Jahrhundert	
Verlorene Einheit des Lehrplanes — Reformen — Fr. Thiersch — Volks- und höhere Bildung — Bildung und Leben	420
J. M. Sailer	
Dreifache Bildung — Innigkeit, das Kernwort — Wende zur Mystik — Theologische Eigenart — Humane Grundhaltung — Stellung zu Pestalozzi — Bildungsideal des christlichen Humanismus	422
Romantische Deutung	
Liebe und Glaube — Christenheit oder Europa — Das Tragische im Hellenentum (Ernst von Lassaulx) — Deutung der Antike aus der organischen Geschichtsauffassung — Schatten und Licht	431
Martin Deutinger	
Herkunft und Einflüsse — Tradition und Leben — Der Ästhetiker — Seine Bildungslehre	435
Stifter — Dichter des christlichen Humanitas	
Der Österreicher — Benediktinerzögling — Sein Grunderlebnis: das Schöne als Offenbarung des Wahren und Guten — Maß und Begrenzung	441
Jakob Burckhardt	
Die Bildungslage seiner Zeit — Religiöse Auflösung — Humanismus als Bildungsreligion — Das Griechenbild — Kultur der Renaissance in Italien — Rubens — Weltgeschichtliche Betrachtungen — Das Verhältnis von Kultur, Religion und Staat	444
John H. Newman	
Englischer Humanismus — Renaissance des Griechentums — Gentleman-Ideal — Christlicher Platoniker — Überlieferung und Schöpfergeist — Sendungsbewußtsein — Katholische Bejahung — Zivilisation und Religion — Klassische Literatur — Die Verwirklichung — Der Humanist und Künstler — Der Denker und das Gewissen	450
	517

Krisis des Humanismus

Seite

Die Vermassung — Die wirtschaftliche Umschichtung — Der Nationalismus — Mechanisierung und Uniformierung — Abstumpfung des Gewissens — Der Glaube an das irdische Paradies — Gleichgewichtsstörungen — Die Enthumanisierung — Zwischen Humanismus und Realismus — Versagen des Schulhumanismus — Die Entthronung des Menschen — Herrschaft des Spezialisten — Der Arbeiter — Einbruch des Materialismus — Versuche zur Verteidigung des Humanismus — Der Staat und die Krisis des Menschen — Der Weltkrieg als „Ultimatum Gottes an Europa“ . . . 463
(Max Scheler)

Neuer Humanismus

Menschheit und Menschlichkeit — Existentieller Humanismus — Welthumanismus als Zeichen des Erwachens — Das Ewige im Menschen — Sehnsucht nach Erneuerung und Wiedergeburt — Wort und Wahrheit — Verständigung und Sprache — Latein, die neue Weltsprache? — Das „alte Wahre“ — Griechischer oder lateinischer Humanismus? — Humanismus kein Religionsersatz — Kierkegaard — Verteidigung des Abendlandes — Das Nur-, das Mehr- und das Übermenschliche und die Rettung des Menschen. — „O der Seele nächtlicher Flügelschlag“ 474

Literatur-Verzeichnis 487

Personen - Verzeichnis 499